

ANTRAG AUF WASSERVERSORGUNG

VERBANDSGEMEINDE GEROLSTEIN
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll



Verbandsgemeindewerke
Kyllweg 1
54568 Gerolstein

1. Anzuschließendes Gebäude/Grundstück

Straße, Haus-Nr.

Flur-Nr., Flurstück

Ort

- Neuanschluss Änderung / Erweiterung
 Erneuerung Einbau Regenwassernutzanlage

2. Kunde / Antragsteller



Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Wichtige Vermerke:

- Bauschein-Nr. _____
 - Grundstücksfläche _____ qm
 - Umbauter Raum _____ cbm
- Dem Antrag sind ein aml. Lageplan und ein Plan des Keller- bzw. Erdgeschosses mit gewünschtem Standort des Wasserzählers beizufügen.

3. Es sollen über den Hausanschluss versorgt werden (Berechnung nach DIN 1988/TRWI, Teil 3 Tab. 11):

Anzahl der Wohnungen Art des Gewerbes bzw. öffentl. Einrichtung: _____

3.1 Art der Entnahmen	Anz.	l/s je	l/s ges.		Anz.	l/s je	l/s ges.
Spülkasten				ÜBERTRAG:			
Druckspüler				Waschtisch/e DN _____			
Auslaufventil/e DN 10				3.2. Zusätzliche Entnahmen			
Auslaufventil/e DN 15				Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf)			
MB Badewanne/n DN _____				Gesamtsumme:			
MB Brausewanne/n DN _____				Qn - Mittel:			
Waschmaschine/n DN _____				Feuerlöschbedarf			
Spülmaschine/n DN _____				Reserve- / Zusatzwasserbedarf			
ÜBERTRAG:				Sonstiges:			

4. Ich verpflichte mich, die genannte/n Wasseranlage/n gem. den gültigen Bestimmungen der AVB-WasserV bzw. Wasserversorgungssatzungen der VG Gerolstein, VG Hillesheim u. VG Obere Kyll - Verbandsgemeindewerke - (Wasserversorgungsunternehmen - WVU) und den allgemein anerkannten Regeln der Technik durch ein Vertrags-Installationsunternehmen ausführen zu lassen (je nach Bauort).

Vertrags-Installationsunternehmen (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)



5.1. Die Errichtung von sog. Brauchwasser-Nutzanlagen (bspw. für Toilettenspülung, Waschmaschinen etc.) bedarf der Genehmigung durch die Verbandsgemeinde Gerolstein - Verbandsgemeindewerke.

Einbau einer Regenwassernutzanlage (Beschreibung / Plan beilegen) geplant

ja nein

5.2. Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluss- und Installationsanlage/n auf meinem Grundstück bin ich, unter Anerkennung der AVB-WasserV bzw. der Wasserversorgungssatzungen der VG Gerolstein, VG Hillesheim u. VG Obere Kyll - Verbandsgemeindewerke, einverstanden (je nach Bauort). Mir ist bekannt, dass nach dem DVGW Arbeitsbl. GW 0190 und der VDE Sicherheitsvorschrift 0190 die Benutzung der Wasserleitungen als Erdung elektrischer Anlagen **nicht erlaubt ist. Ebenso ist der Einbau einer Druckerhöhungsanlage mit techn. Daten dem WVU anzuzeigen.**

Ich verpflichte mich, vor Beginn der Erdarbeiten eine Einweisung des ausführenden Bauunternehmens durch das WVU durchzuführen sowie die Anordnung der Messstelle rechtzeitig mit dem WVU abzustimmen (s. auch die vorliegende Einleitgenehmigung).

Grundstückseigentümer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)



Ort, Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. gesetzlich Berechtigten

6. Die örtlichen Lieferbedingungen und die AVB-WasserV bzw. die Wasserversorgungssatzung stehen bei der Verbandsgemeinde Gerolstein zur Verfügung. Daten aus dem Wasserlieferungsvertrag werden zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Antragstellers (Vertragsinstallateur)

Nur vom WVU auszufüllen

Mindestdruck z.Zt. in der Versorgungsleitung _____ bar

54568 Gerolstein, den _____

Hausanschlussleitung _____ m : DN _____

Zähler (Größe / m³) _____

Zähler-Nr.: _____

Sondereinbarung erforderlich: ja nein

Verbandsgemeindewerke Gerolstein

Wasserversorgung

Dem Antrag auf Wasserversorgung wird zugestimmt: ja nein

i.A. _____ 54568 Gerolstein

Unterschrift des WVU